

# Verjüngungserfolge — ohne — Operation!

Das Leben des Menschen ist viel zu kurz. Die paar Jahrzehnte unseres Erdendaseins sind bald vorüber. Kaum kommt man dahinter, wie man es eigentlich richtig machen soll, liegt der Körper schon tot unter der Erde. Das ist nicht richtig! Bernhard Shaw sagt in seinem metabiologischen Pentateuch „Zurück zu



Dr. med. Scheuer  
in Teplitz-Schönau (Nordböhmen.),  
der Erfinder der „Neosex“-  
Verjüngungstabletten

Methusalem“, dass der Mensch nur einen Willen zum längeren Leben bezeugen muss, und er wird es dann auch schaffen..

„Werdet 300 Jahre alt, und ihr werdet finden, dass ihr während der ersten 70 oder 80 Jahre eures Lebens nur nichtsnutzige Kinder seid.“ Also wollen wir 300 Jahre alt werden! So einfach geht es nun wiederum nicht. Was nützt das schönste Wollen, wenn unser Or-

ganismus ihm nicht gehorcht. Also auf zu Steinach! Oder schnell einen Gorilla bestellen, dessen Drüsen der gute französische Dr. Voronoff in unsern alternden Körper umpflanzen wird. Wer aber kann sich das leisten? Und wer hat keine Furcht vor einem operativen Eingriff, der doch schliesslich auch mal schief gehen kann.

Viel einfacher als diese Methoden von Prof. Steinach und Dr. Voronoff ist die Methode des Prof. Lahm („Archiv f. Konstitutionsforschung, Bd. X.“), der mit einem Präparat, das er in kleinen Tabletten Meerschweinchen eingab, ausserordentliche Erfolge erzielte. Er gab den Tieren die sogenannten Neosex-Tabletten, die von Dr. med. Scheuer in Teplitz-Schönau erfunden worden sind, und schon nach kurzem bemerkte man, dass die senilen Tiere sich vollständig veränderten. Sie sind jung und beweglich geworden und machten auf die im selben Käfig befindlichen Weibchen Jagd. Nach diesen Erfolgen wurden Versuche auch bei Menschen unternommen, und all diese mit vollem Erfolg. Es wird also binnen kurzem nicht mehr von einer Verjüngungsoperation die Rede sein, sondern man wird wohl zu den viel einfacheren Neosex-Tabletten übergehen. Denn das Neosex bewirkt in gleicher Weise wie die Steinachsche Operation eine neuerliche Funktion der Keimdrüsen (sexuelle Potenz) und ein Zurückgehen der Alterserscheinungen. (Aufhören der Altersbeschwerden, Heilung von Asthma, Ohrgeräuschen, Gedächtnisschwäche, sexueller Impotenz usw. usw.) Dabei ist Neosex völlig giftfrei und ungefährlich. Es enthält keine Alkaloide, wie Yohimbin, Arsen, Strychnin, sondern sein Inhalt ist testes tauri, corpora cavern., rhodan. album., cacao. Es genügt schon, wenn man täglich nach den Hauptmahlzeiten 1 bis 2 Neosex-Tabletten nimmt, und der Erfolg der Kur zeigt sich in der Regel bereits schon nach kurzer Zeit. Doch ist eine Einnahme durch zwei Monate unbedingt zu empfehlen, da nur so die Wirkung eine langzeitige sein kann. — Wer also langes Leben und ewige Jugend haben will, der nimmt Neosex-Tabletten!

## Galante Lektüre!

- Der galante Frauenarzt.** Dieser köstliche satirische Roman von Aubier behandelt das aktuelle und heikle Thema eines „modernen“ Frauenarztes RM 6,—
- Die sieben Liebesnächte der Sulamith.** Ein Roman von berauscher Schönheit von Kuprin RM. 4,—
- Das Buch vom Küssen.** Welche Frauen küssen am schönsten? Die Polin, Ungarin, Wienerin, Berlinerinnen, Münchnerinnen usw. Der Kuss des Mannes: Der Egoist, Brutale, Lüstling, Untreue usw. Wie benimmt man sich beim Küssen? . . . . . RM 3,—
- Aus dem Liebesleben der Zigeuner.** Von Scharfenberg. Die Eifersucht der Zigeuner. Liebesabenteuer mit Zigeunerinnen. Die Gräfin von Zigeunerblut. Das nächtl. Liebesfest im Walde usw. RM 4,50
- Der Marquis de Sade und seine Zeit.** Das Leben des Marquis de Sade. Justine u. Juliette. Beschreibung der vornehmsten erotischen Bücher usw. RM 11,—
- Sittengeschichte des Intimen.** Geschichte und Entwicklung der intim. Gebrauchsgegenstände. Sittengeschichte des Bettes, Korsetts, Hemdes, der Hose, des Bades usw. Mit über 200 teils farbigen sehr interessanten Bildern . . . . . RM 20,—
- In indischen Liebesgassen.** Die Geheimnisse der asiatischen Buhlerinnen. Das Dirnenviertel der Hafenstadt Bombay. Lockmittel. Inderinnen und Europäerinnen usw. . . . . RM 3,40
- Eine Damen-Mausefalle.** Das Liebesleben eines Sonderlings. Höchst ungewöhnliche Erlebnisse eines Mannes, der, gepeitscht von einer bizarren Leidenschaft, auf absonderliche erotische Abwege gerät. Seltsame Boudoirgeheimnisse . . RM 2,70
- Faraulip.** Liebeslegenden aus der Südsee. Dieses köstliche Werk sei allen empfohlen, die Erotik ohne Verhüllung in der Nacktheit ihrer heiligen Sendung erkennen wollen. (Berliner Tageblatt.) Nach monatelanger Beschlagnahme freigegeben. Schön illustriert . . . . . RM 14,—
- Unter allen Frauen.** Ein zügelloser Liebesroman von Lopez de Haro. Ein Sturzbad leidenschaftlichen Geschehens südländischer Naturen RM 4,50
- Kleopatra.** Von H. Stadelmann. Dieses illustrierte Werk gibt ein glänzendes Bild über Ägyptens letzte Königin, dieser berückenden Frau von phantastisch ausschweifender orientalischer Lebensart RM 8,—
- Themidor.** Meine Geschichte und die meiner Geliebten. Von G. d'Aucourt. Ein recht unartiges, unmoral., gepfeffertes Buch — für unsere Sittenprediger —, aber hübsch, überaus hübsch (Maupassant) RM 5,—
- Das frische Fleisch.** Roman von Paillot. Die Geschichte eines ganz jungen Mannes, den reife Frauen in die Liebe einführen . . . . . RM 4,—
- Reigenprobabände.** 5 schönste Hefte der galanten Zeitschrift „Reigen“, die einzeln RM 7,50 kosten, in einem Band zusammen . . . . . nur RM 2,—
- Die Kunst des Verführens.** Ein Handbuch der Liebe von Rudolf Lothar. Mit entzückenden und galanten Bildern von Ehrenberger. Das Werk eines Weltmannes und Frauenkenners RM 9,—
- Weib und Liebe.** Von Dr. Bauer, dem bekannten Wiener Frauenarzt. Das ausführlichste Werk über das Liebesleben des Weibes. 664 Seiten RM 18,—
- Unter vier Augen.** Die hohe Schule der Gattenliebe. Von Dr. med. Kehren. Hier wird zum erstenmal frei von jeder Prüderie das heikle Thema unter Beigabe zahlreicher farb. Abbild. behandelt RM 5,—
- Zu beziehen gegen Voreinsendung oder unter Nachnahme von

**Dafnis-Verlag und Versand**  
**LEIPZIG C 1, Bez. 93 M**

Verlangen Sie bitte kostenlos illustrierte Prospekte.  
Bitte Rückporto beilegen!